



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta Pacis Westphalicæ Publica

Oder Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten, was vom Anfang des Jahrs 1647. biß gegen Ende desselben zwischen Jhro Römisch-Kayserlichen Majestät, dann den Beyden Cronen Franckreich und Schweden, ingleichen des Heiligen Römischen Reichs Chur-Fürsten, Fürsten und Ständen, zu Oßnabrück und Münster gehandelt worden

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover, 1735

VD18 90566467

§.II. Die Chur-Brandenburgische Gesandten repräsentiren die Unbilligkeit der gefaßten Schwedischen Resolution: Der Schweden darauf ertheilte Antwort.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52129](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52129)

1647.
Dec.

meranicum, retradantur omnia munimenta atque urbes, quas Corona Sveciæ de præfenti in Electoratu Brandenburgico atque Pomerania Ulteriori tenet, ac milite suo insidet, & quidein cum omnibus tormentis bellicis, majoribus vel minoribus, pulvere nitrato, globis æneis & reliquo apparatu, quem nunc in dictis munimentis & urbibus invenire licet, qui que tempore occupationis ibidem adfuit.

5) Restituantur omnes Commendaturæ atque bona ad Ordinem Equestrem D. Johannis spectantia, quæ a quibusdam Officialibus Coronæ Sveciæ tenentur.

6) Rescindantur omnes donationes, quæ a jam dicta Corona Sveciæ in aliquod Officiales suos collaræ sunt, & restituantur ea bona cum omni jure, quæ ex talibus donationibus jam dicti Officiales in Pomerania Ulteriori tenent.

7) Remittatur totum illud, quod instar residui Contributionum, Corona Sveciæ ex Electoratu Brandenburgico adhuc prætere tendere possit, neque teneatur Serenitas Sua Electoralis, aut subditi Ejus, quicquam conferre ad illam summam, quam pro Satisfactione militiæ suæ Corona Sveciæ ab Imperatore & Imperio postulat & obtinere poterit.

8) Liberum atque intactum erit Serenissimo Electori Brandenburgico atque Domui Suæ Electorali, in perpetuum titulo Ducis Pomeraniæ atque Insignibus ejusdem Ducatus uti, ut & Sessionem & Votum, ratione Pomeraniæ Ulterioris, in Comitibus Imperii habere & exercere.

9) Servetur bona vicinitas, amicitia atque correspondentia inter Regiam Majestatem & Coronam Sveciæ Ejusdemque subditos ab una: & Serenissimum Electorem Brandenburgicum, Domum Suam Electoralem & subditos Ejusdem, ab altera parte, eaque lege hæc Pacis publicæ stabiliatur in perpetuum.

§. II.

Die Chur-
Brandenburgische repræsentiren die Unbilligkeit der gefassten Schwedischen Resolution.

Um nun die Sache in bessere Wege einzuleiten, stellten die Chur-Brandenburgische Gesandten, denen Schweden am 29. ejusd. die Unbilligkeit sothaner gefassten Resolution vor, und, daß man beyderseits annoch in terminis Tractatum begriffen sey; hiernächst wäre die Churfürstliche Resolution, welche die Schweden so ungleich aufgenommen hätten, nicht ihnen, denen Schweden, sondern dem Kayserlichen Sub-Delegato von Plettenberg ertheilt worden; so bald der Graf von Wittgenstein wieder von dem Churfürsten zurück käme, welcher die wahre Final-Resolution mitbringen würde, wollten sie in fernere Handlung eintreten, biß dahin man mit dem Schluß und fernern einseitigen Handlungen doch innen halten möchte.

Die Schweden aber ertheilten darauf

Vierdter Theil.

zur Antwort: Die Brandenburgischen hätten bißhero Zeit und Raum genug gehabt, die Tractaten aber nur mit Fleiß verzeigert; Ihr jetziges Anbringen zielt auf nichts, als auf weitere Aufzüge; Von des Churfürstens wiederiger Intention sey man aus der, dem von Plettenberg ertheilten schriftlichen Resolution, genugsam versichert, und brauche man dißfalls kein weiteres Zeugniß; Alle übrige Partheyen wünschetn sehnlich dem Schluß des Friedens: man könne also den beschwehrlischen Krieg, bloß um Brandenburg willen, länger nicht fortführen; Bey solchen Umständen würden sie, Schwedische Gesandten, demnach, mit denen Brandenburgischen weiter nicht tractiren, und hätten sie bereits denen Kayserlichen ihr Wort darüber geben: Jedoch wollten sie den Verlauff nach Schweden berichten.

ff 2

§. III.